



Mittwoch

10.
Juni

161. Tag des Jahres 2015
204 Tage bis Jahresende
Kalenderwoche 24

05:06 Uhr 01:56 Uhr
21:45 Uhr 14:16 Uhr

Neumond erstes Viertel Vollmond letztes Viertel



Guten Morgen

Strandfigur

Wer jetzt loslegt, hat gute Chancen, seine Strandfigur bis zum Ferienbeginn Ende Juni zu erreichen. Max hat im Freibad neidisch auf die vielen gertenschlanken Herren geschaut. Was also tun? Ernährung ändern! Der Körperfettanteil muss gedrückt werden – sonst verdeckt Speck Max' pralles Muskelpaket darunter. Also Lebensmittel wie Pizza, Burger, Pommes, Weißbrot oder Zucker streichen. Max quält sich ab jetzt für die Sommerfigur 2015. Bis zur Badehosen-Hochsaison ist noch alles drin ... Michael R o b r e c h t

Hier stehen Blitzer

Auch am Mittwoch wird im Kreis Minden-Lübbecke geblitzt:

- Espelkamp, Kirchstraße
 - Rahden, Auf der Masch
 - Hille, Mindener Straße
 - Hille, Rahdener Straße
- Die Polizei behält sich weitere Kontrollen vor.

Autofahrer (52) leicht verletzt

Lübbecke (WB). Bei einem Auffahrunfall auf der Osnabrücker Straße hat sich am Montagmorgen ein 52-jähriger Autofahrer aus Minden leicht verletzt. Der Mann kam vorsorglich mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus.

Nach Angaben der Polizei beabsichtigte eine in westlicher Richtung fahrende Autofahrerin nach links auf ein Grundstück abzubiegen. Nachfolgende Fahrer mussten abbremsen. Der 52-Jährige erkannte dies jedoch nicht rechtzeitig und fuhr in Höhe der Kaiserstraße auf den Wagen der 56-jährigen Frau aus Lübbecke auf. Die blieb ebenso wie ihre Beifahrerin unversehrt. Das Auto des 52-Jährigen musste abgeschleppt werden. Den Schaden schätzt die Polizei auf 8000 Euro.

Einer geht durch die Stadt

... und staunt, wie stark der Gehweg an der Oberfelder Allee zugewuchert ist, auf der einen Seite von der Freibadhecke, auf der anderen vom Grünstreifen. Dort steht das Gras meterhoch. Wird Zeit für einen Schnitt, meint EINER

So erreichen Sie Ihre Zeitung

Geschäftsstelle Lübbecke
Gerichtsstraße 1, 32312 Lübbecke
Telefon 0 57 41 / 34 29 0
Fax 0 57 41 / 34 29 31

Lokalredaktion Lübbecke
Gerichtsstraße 1, 32312 Lübbecke
Friederike Niemeyer 0 57 41 / 34 29 23
Kathrin Kröger 0 57 41 / 34 29 21
Christian Busse 0 57 41 / 34 29 22
Kai Wessel 0 57 41 / 34 29 16

Sekretariat
Elke Stuke 0 57 41 / 34 29 19
Fax 0 57 41 / 34 29 30
luebbecke@westfalen-blatt.de

Lokalsport Lübbecke
Volker Krusche 0 57 41 / 34 29 14
Ingo Notz 0 57 41 / 34 29 13
Wolfgang Sprentzel 0 57 41 / 34 29 17
Fax 0 57 41 / 34 29 30
sport-luebbecke@westfalen-blatt.de

www.westfalen-blatt.de



Reicht die Reisekasse aus alle Zwischenfälle zu meistern? Phileas Fogg (rechts, Thomas Kracht) und Passepartout (Simon Kracht). Foto: Cornelia Müller

Auf zur Weltreise

Freilichtbühne Nettelstedt zeigt »In 80 Tagen um die Welt« – Samstag ist Premiere

Nettelstedt (cm). Ganz schön reiselustig, die Amateurschauspieler vom Hünenbrink: Im vergangenen Jahr sind sie mit Nils Holgersson und den Wildgänsen herumgeflogen, dieses Jahr planen sie gleich eine ganze Weltreise – und das in 80 Tagen!

Beim neuen Abendstück der Freilichtbühne »In achtzig Tagen um die Welt«, das an diesem Samstag (13. Juni) Premiere feiert, hat wieder Regisseur Claus Martin die Regie übernommen. Er hat aus dem Abenteuerroman von Jules Verne eine Komödie gemacht, die passgenau auf die Akteure der Freilichtbühne zugeschnitten ist. »Der Roman von Jules Verne ist ja, um es vorsichtig zu sagen, etwas männerlastig – im Grunde kommt darin nur eine einzige Frau vor. Deshalb habe ich noch ein paar Frauenrollen in das Stück hineingeschrieben, zum Beispiel die resolute Haushälterin Mrs. Potts, die Phileas Fogg und seinen Diener Passepartout begleitet.«

Auch der bei Jules Verne noch ziemlich humorlose Detektiv Fix, der sich an die Fersen des Weltreisenden heftet, hat in Claus Martins Bühnenfassung komische Verstärkung durch den Assistenten »Looney« bekommen. Überhaupt trifft



Beim Tee bei Lady Ensworth fängt alles an (von links): Jens Hildebrandt, Birgit Metje, Monika Härtel, Andreas Giese, Monika Bachmann, Thomas Kracht. Als Fahnenhalter stehen im Hintergrund: Anna-Lena Peper, Lena Bode, Emily Möhr und Anna Jutta Michelsohn.

Phileas Fogg auf eine ganze Menge skurriler, bedrohlicher, lebenswerter Charaktere, während er vom beschaulichen London aus alle Kontinente bereist.

Kann man die vielen Schauplätze überhaupt auf einer Freilichtbühne darstellen? Claus Martin winkt ab. »Mit Kulissen geht das nicht. Dann hätte das Auf- und Abbauen länger gedauert als das ganze Stück. Dafür haben wir uns andere Lösungen einfallen lassen.« Eine wichtige Rolle spielen die Kostüme, soviel darf verraten werden. Die sind diesmal besonders vielfältig, und das Team um Ramo-

na Schütte hatte alle Hände voll zu tun, um mehr als 70 Darsteller länder-typisch auszustatten.

Jetzt bleibt nur noch eine weitere Herausforderung: der Ballon, mit dem Fogg ein Stück seines Weges zurücklegen darf. »Wir tüfteln momentan noch an der Ausführung, aber der Ballon wird kommen«, versprechen Claus Martin und Spielleiter Thomas Kracht. Schließlich soll den Zuschauern ja wieder maximales Freilichttheater-Vergnügen auf dem Hünenbrink geboten werden. Und wenn man es dann hält wie der unterkühlte Brite Phileas Fogg, kann

Regie und Schauspieler

Spielleitung: Thomas Kracht, Melanie Fründ, **Buch und Regie:** Claus Martin, **Bühnenbau:** Rainer Bachmann und Team, **Requisite:** Birgit Metje, Andrea Nagel, **Kostüme, Maske:** Ramona Schütte und Team, **Technik:** Andreas Zelle und Team, **Service:** Rainer Hagemeier und Team, Uwe Kottkamp und Team. **Protagonisten und Schauspieler:** Phileas Fogg (Volker Kracht, Thomas Kracht), Passepartout (Arne Arning, Simon Kracht), Mrs. Potts (Kerstin Kottkamp, Ramona Schütte), Prinzessin Aouda (Carolin Lange, Marlen Schütte), Inspektor Fix (Ernst-Ulrich Wellpott), Looney (Philip Öwermann, Klaus Kröger).

einen nicht einmal schlechtes Wetter aus der Ruhe bringen: »Nach so etwas Unzuverlässigem wie dem Wetter kann ich mich nicht richten. Ich kleide mich nach dem Kalender!«

Der Startschuss für die Reise um die Welt fällt am kommenden Samstag um 20.30 Uhr. Danach ist das Stück bis zum 29. August jeden Samstag zu sehen, außerdem freitags am 31. Juli und am 14. August, jeweils um 20.30 Uhr. Die reine Spieldauer beträgt etwas mehr als zweieinhalb Stunden. Der Eintritt kostet für Erwachsene 12 Euro, für Kinder 6 Euro.

»Für die Bürger ein Verlust«

Kollegen und Parteifreunde äußern Verständnis für einen Jobwechsel nach 25 Jahren im Deutschen Bundestag

Lübbecke (stb). Die Ankündigung Steffen Kampeters, im kommenden Jahr sein Bundestagsmandat niederzulegen und Hauptgeschäftsführer der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) werden zu wollen, kam für viele Parteifreunde überraschend.

Steffen Kampeter hat die CDU-Kreisvorsitzende Kirstin Korte vorab von seinem Schritt informiert. »Steffen Kampeter ist seit 25 Jahren Mitglied im Deutschen Bundestag. Nach einer so langen Zeit muss man Verständnis dafür haben, wenn sich jemand beruflich verändern will. Ich halte nichts vom Berufspolitikertum. Für die Bürger im Kreis Minden-Lübbecke ist der Wechsel natürlich ein herber Verlust«, sagt Kirstin Korte. Espelkamps Bürgermeister Heinrich Vieker (CDU) war überrascht

von der Nachricht: »Ich habe ihn kürzlich getroffen. Da hat er nichts von seinen Plänen erzählt. Aus seiner Sicht ist es sicherlich ein guter Zeitpunkt: Er ist im politischen Bereich auf dem Höhepunkt, seine Voraussetzungen sind hervor-

ragend. Wenn er noch einmal etwas Neues anfangen möchte, ist es auch vom Alter her für ihn jetzt möglicherweise eine gute Entscheidung. Er wird als Vertreter für den Kreis Minden-Lübbecke im Bundestag eine Lücke reißen.«



Steffen Kampeter hat als Bundestagsabgeordneter viele Veranstaltungen besucht. Der Kontakt zu den Menschen ist ihm wichtig.

Der SPD-Bundestagsabgeordnete Achim Post gratuliert seinem Kollegen zum neuen Job. »Ich respektiere seinen Schritt und kann ihn nachvollziehen. 25 Jahre sind eine lange Zeit. Mit Steffen Kampeter habe ich immer gut zusammengearbeitet – auch wenn wir politische Konkurrenten sind. Wenn es um unsere Heimat ging, haben wir uns abgestimmt und gemeinsam Lösungen erarbeitet.« In Zukunft will Post die Interessen der Menschen im Mühlenkreis alleine in Berlin vertreten.

Die frühere Landtagsabgeordnete und langjährige stellvertretende Bürgermeisterin von Rahden, Eva Heidemann, bedauerte den Abschied von Steffen Kampeter aus der Politik. »Bereits in seiner Zeit bei der Jungen Union hatten wir Kontakt. Ich habe Steffen Kampeter als feinen Menschen kennen gelernt, ehrlich und anständig«, sagte die 81-Jährige. Kampeter habe sich in der Region einen Namen gemacht, sei immer direkt auf die Menschen zugegangen. »Aber

Förderverein verteilt Geld

Diakonie-Freunde tagen

Lübbecke (WB). Der Verein »Freunde und Förderer der Diakonie Lübbecke« hat auf seiner Mitgliederversammlung über die Vergabe von Zuschüssen an unterschiedliche Einrichtungen der Diakonie beraten. Außerdem wurde der Vorstand in Teilen neu besetzt.

Über Unterstützung des Fördervereins, der kurzfristig noch eine Spontanspende in Höhe von 1000 Euro erhielt, dürfen sich folgende Diakonieeinrichtungen freuen. 600 Euro gehen an die »Brücke«, 500 Euro an das Alten- und Pflegeheim, 500 Euro an das Matthäus-Seniorenzentrum sowie jeweils 300 Euro an den Betreuungsverein und an die Berghelmat. Einig ist sich der Verein, dass auch in Zukunft vor allem dann eine finanzielle Unterstützung gewährt werden soll, wenn es für eine Veranstaltung oder eine kleine Reise an Geld fehlt.

Der Vorsitzende des Vereins, Werner Ruschmeier, sagte in seinem Jahresbericht, dass der Verein aktuell 29 Mitglieder zählt. Die Mitgliederwerbung soll daher intensiviert werden. Nach eingehender Diskussion gab es an der Spitze des Vorstands keine Veränderungen: Werner Ruschmeier ist weiter erster Vorsitzender, Dr. Friedrich-Wilhelm Hillbrand weiterhin sein Stellvertreter. Neu hinzugekommen ist als Beisitzerin Birgit Rahe, die neue Leiterin des Alten- und Pflegeheims am Kirchplatz.

Sportwerbewoche in Nettelstedt

Nettelstedt (WB). Am Freitag 19. Juni, startet die Sportwerbewoche des TuS Nettelstedt. Bis zum 28. Juni bietet der Verein ein umfangreiches Programm. Zu den Höhepunkten zählen das traditionelle Großfeld-Handballturnier (27. Juni) mit ehemaligen TuS-Spielern und das Fanturnier der Red Devils.

Die Sportwerbewoche startet am Freitag, 19. Juni mit einem Fußballturnier für Hobbymannschaften. Am Samstag, 20. Juni, gibt es im Festzelt einen Bingo-Abend, Beginn ist um 18.30 Uhr. Der Startschuss für die Fahrradrallye fällt am Sonntag, 21. Juni, um 10.30 Uhr. Der Nachmittag steht im Zeichen der Jugendfußball-Turniere.

Am Donnerstag, 25. Juni, startet nach drei Ruhetagen die Sportabzeichenaktion. Beginn ist um 18.15 Uhr. Die erste Kugel beim Boßeltturnier für Jedermann wird am Freitag, den 26. Juni, 17.30 Uhr geworfen.

Am Samstag, 27. Juni, gibt es ab 21 Uhr eine Festzelt-Party mit DJ Oliver Roth. Das Sportfest endet am Sonntag, 28. Juni, mit dem Nettelstedter Dorfpokalschießen und Jugendturnieren. Das vollständige Programm ist unter www.tus-nettelstedt.de zu finden.